Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 20 (1978)

Heft: 1: Religion : Hilfe oder Hindernis?

Vorwort: Brief an den Leser

Autor: Bruppacher, Helene

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BRIEF AN DEN LESER

"ALLER ANFANG ERFUELLT DAS HERZ MIT HOFFNUNG"

Papst Johannes XXIII.

Ist nicht gerade der jahresanfang grund dafür, unser herz mit hoffnung zu erfüllen? Vielleicht nur im verborgenen, ganz im stillen... aber doch mit hoffnung! Dieses hoffen bedeutet für mich auch glauben, nämlich glauben an die zukunft, damit auch glauben an GOTT.

Die zeit der festtage von weihnachten und jahreswechsel geben vielleicht verschiedenen von uns anlass dazu, sich erneut mit der frage nach dem sinn und ziel des lebens zu beschäftigen. Dabei mag dem einen die religion eine hilfe sein, dem andern ist sie geradezu ein hindernis. Es scheint mir darum sinnvoll, die ersten zwei PULS-hefte im neuen jahr dem thema RELIGION zu widmen.

Der inhalt dieser nummer ist in zwei teile gegliedert: Zuerst lasse ich die fachleute sprechen, nämlich zwei reformierte pfarrherren, ein Caritas-sozialarbeiter und ein missionar. Ich selber fasse den inhalt zweier kirchlicher arbeitshefte zusammen. Dann folgen die berichte aus unseren eigenen reihen.

"Aller anfang erfüllt das herz mit hoffnung"... Diese PULS-nummer ist mein erstes werk als redaktorin. Darum ist mein herz besonders mit hoffnung erfüllt! Eigentlich habe ich ein vielseitigeres spektrum eurer zuschriften erwartet... Vielleicht werden mich umsomehr eure reaktionen auf das heutige heft überraschen!

Nicht nur der jahresbeginn, sondern jeder augenblick in unserem leben ist ein neubeginn. Also können wir auch jeden moment neu hoffen! Dies wünscht euch von herzen für's 1978

Helene Kempfpacher